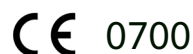


TWIG Bracer ist ein Alleinarbeiterhandy mit speziellen Alleinarbeiterfunktionen.



Publikationsnummer: YZ7000-01-DE  
Alle Rechte vorbehalten. © Twig Com Ltd.  
RG170 HW in China hergestellt

## WIE STARTEN?

### SIM-KARTE EINLEGEN

Setzen Sie die SIM-Karte in den Kartenhalter ein. Stellen Sie den Halter aus Metall auf die SIM-Karte und schieben Sie den Halter nach unten um den an seinen Platz zu befestigen. Setzen Sie die Batterie an seinem Platz und schliessen Sie die Batterieabdeckung mit dem in der Verkaufspackung enthaltenen Schlüssel.

### GERÄT EINSCHALTEN

- Schalten Sie das Gerät ein durch Drücken der roten EIN/AUS-Taste.

### GERÄTEEINSTELLUNGEN ÖFFNEN

- Wählen Sie Einstellungen, geben Sie das Passwort: 1908 ein und klicken Sie OK.

### NETZWERK & INTERNET AUSWÄHLEN

#### WLAN

- Schalten Sie WLAN ein und konfigurieren Sie Ihren WLAN Netzwerk.

#### Mobilfunknetz > Datenroaming

- Wenn Sie Ihr Gerät im Ausland oder mit Multi-SIM-Karte bedienen möchten, bitte **Data roaming** einschalten.

#### Datenverwendung > mobile Daten

- Schalten Sie Mobile Daten ein.
- Überprüfen Sie das **Flugmodus** ausgeschaltet ist.
- Ziehen Sie den Finger über den Bildschirm von oben nach unten und überprüfen Sie dass das **Mobilfunknetz** und die **Standortbestimmung** eingeschaltet sind.

### TWIG BRACER APP STARTEN

- Ziehen Sie den Finger von oben nach unten und klicken Sie Bracer oder wischen Sie über das Display um das TWIG Logo für Bracer App zu finden.

## TWIG BRACER KONFIGURATION

### TWIG POINT REMOTE CONFIGURATOR

- TWIG Bracer kann nur mit TWIG Point Remote Configurator konfiguriert werden.

### KONFIGURATIONSPROZESS

- Loggen Sie sich in Ihren TWIG Point SP Konto ein.
- Klicken Sie **Gerät hinzufügen**.
- Fügen Sie die Telefonnummer des Gerätes hinzu. Geben Sie Ihrem Gerät einen Namen, wählen Sie den Hardwaretyp und klicken Sie **Hinzufügen**.
- Klicken Sie **Fernkonfigurierung**. Wenn die Seite für Konfigurierung leer ist, wiederladen Sie die Seite. Die Einstellungen erscheinen wenn die Synchronisation der Konfiguration mit TWIG Bracer und TWIG Point abgeschlossen ist.
- Wählen Sie die Einstellungen je nach Ihrem Bedarf. Ausführliche Information über Gerätekonfigurierung finden Sie in TWIG Konfigurationsanleitung die auch auf der Webseite [www.twig.com.com/documents](http://www.twig.com.com/documents) herunterladbar ist.

- Wenn alle Einstellungen gewählt worden sind, klicken Sie **Ins Gerät schreiben**. Achtung! Die Synchronisierung kann eine Stunde dauern. Für eine schnellere Synchronisierung, klicken Sie die Menütaste von Ihrem TWIG Bracer Gerät und wählen Sie **Einstellungen synchronisieren** oder wählen Sie **GPRS-Verbindung öffnen** in TWIG Point Remote Configurator.

## WICHTIGE INFORMATION

### ÜBERPRÜFEN SIE OB DIE TWIG BRACER APP LÄUFT

- Um die Benachrichtigungsliste anzuzeigen und die TWIG Bracer App darauf zu finden ziehen Sie die Statusleiste auf dem Bildschirm nach unten. Wenn die nicht auf darauf findet, starten Sie die TWIG Bracer App erneut.

### TASTEN FÜR ALLEINARBEITERSCHUTZ

- Der Notrufzyklus kann durch Drücken der physischen roten SOS-Taste oder der Touchscreen-SOS-Taste gestartet werden. Drücken Sie die SOS-Taste je nach Ihrer Konfiguration entweder zweimal oder während der eingestellten Zeit.
- Der SOS-Zyklusstart ist möglich auch durch Drücken der Taste auf der linken Geräteseite. Wenn Sie den SOS-Zyklus durch Drücken der Seitentaste starten, kontrollieren Sie die Tastenanpassung mit der Applikation. Die Seitentaste ermöglicht die Anpassung für andere in der App aufgelisteten Funktionen. Für den SOS-Zyklus Anwendung wählen Sie **Nicht im Gebrauch**.
- Um den Zeitalarm einzuschalten, drücken Sie Nummer 5 auf der numerischen Tastatur oder Touchscreen (Kontrollieren Sie davor Ihre Gerätekonfiguration!)
- Um den Lage- und Ruhealarm EIN/AUS einzustellen, drücken Sie Nummer 6 auf der numerischen Tastatur oder Touchscreen (Kontrollieren Sie davor Ihre Gerätekonfiguration!)
- Die Funktionen der numerischen Tastatur und Touchscreen sind identisch!

### GERÄTEFUNKTIONEN KONTROLLIEREN

- Um das Benachrichtigungsfeld anzuzeigen, Ziehen Sie die Statusleiste nach unten. Tippen Sie oben rechts, um Zugriff auf die Systemeingstellungen zu erhalten.
- Standortbestimmung und WLAN müssen für Ortung eingeschaltet sein. **ACHTUNG!** Der Benutzer kann GPS und WLAN ein/ausschalten!

### VERFÜGBARE SPRACHEN

TWIG Bracer Benutzeroberfläche ist verfügbar auf Dänisch, Deutsch, Spanisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Italienisch, Norwegisch, Niederländisch, Portugiesisch und Swedisch.

## FUNKTIONSTASTEN FÜR ALLEINARBEITERSCHUTZ

Twig Bracer ist ein Alleinarbeiterhandy mit speziellen Alleinarbeiterfunktionen.



### SEITENTASTE

- SOS-Zyklus einschalten mit der Tastenanpassung: Nicht im Gebrauch
- Bildschirm entsperren

### TWIG BRACER BILDSCHIRMTASTEN

- Hilferuf (1,2,3,4)
- Zeitalarm (5)
- Lage- und Ruhealarm (6)

### MENÜTASTE

- öffnet Bildschirm

### SOS-TASTE

- öffnet Bildschirm und Twig Bracer
- startet SOS-Zyklus
- entsperrt Bildschirm

### LAUTSTÄRKETASTEN

- lauter/leiser Tasten

TASCHENLAMPE

BILDSCHIRM-SOS-TASTE

- startet SOS-Zyklus

ZURÜCKTASTE

- App schließen
- stornieren

EIN/AUS-TASTE

- Ein/Aus
- abweist/beendet Anruf
- stellt den Bildschirm ein / aus

## ALLEINARBEITERSCHUTZ-SYMBOLEN

### ALLGEMEINE SYMBOLE FÜR GERÄTESTATUS



SOS-Zyklus ist aktiv.



SOS-Zyklus befindet sich im Post-Notfallmodus. Positionanfragen von Notrufnummern sind möglich.



Ortung zu einem oder mehreren Zielorten ist aktiv.



Lage- und Ruhealarm ist aktiv. Der automatische Notrufzyklus ist möglich.



Der Zeitalarm ist aktiv.

### BILDSCHIRMSYMBOLEN



Hilferuf



Zeitalarm



Akzeptieren/Ja



Zählerzeit des Zeitalarms erhöhen



Zählerzeit des Zeitalarms verringern



Lage- und Ruhealarm aktivieren



Lage- und Ruhealarm deaktivieren



Selbsttest neu starten



Stornieren

## ANRUF- UND NACHRICHTSYMBOLEN



SOS-Taste oder Zeitalarm-Taste drücken. Angezeigt wenn entweder die SOS-Taste oder Zeitalarm-Taste (Nummer 5) gedrückt worden sind.



Standortmeldung senden.

## ALARMSYMBOLEN



Stornierung des Notfalls. Angezeigt wenn der Abbruchsfrist verarbeitet wird.



Der Voralarm für Lage- und Ruhealarm ist eingestellt. Um den Notrufzyklus zu beenden, das Gerät senkrecht stellen. Es muss während dem Erscheinen dieser Mitteilung erfolgen. Um den Notrufzyklus zu beginnen: Nichts tun.



Wartet auf Positionsaktualisierung. Angezeigt am Beginn des SOS-Zyklus wenn das Gerät die Positionsaktualisierung versucht.



Wiederholversuch des Notrufs. Nofrufzyklusnummer kann die Nummer des Sprachanrufs sein. Die Meldung wird angezeigt, wenn das Gerät einen neuen Anrufversuch unternimmt.



Zustand nach Alarm. Wird nach dem durchgeführten Notrufzyklus angezeigt und ein Signalton ertönt in regelmäßigen Intervallen. Angezeigt mit Lage- und Ruhealarm- und Zeitalarm-Symbolen wenn diese Funktionen in Nachalarmzustand sind.



Notrufzyklus ausgeführt. Wird angezeigt wenn der Notrufzyklus normal oder manuell beendet wird.



Alarmzustand ausgeführt. Wird gleich nach dem beendeten Notrufzyklus oder dem stornierten Sensoralarm angezeigt.



Allgemeiner Ausfall. Wird angezeigt, wenn ein Prozess ausfällt.

## PFLEGE UND WARTUNG

**HINWEIS:** Die nachstehenden Anweisungen gelten für das Gerät, dessen Zubehör, Akkus in oder nicht in Gebrauch.

- Staub und Schmutz können die beweglichen Teile des Gerätes beschädigen. Verwenden Sie das Gerät nicht in staubiger oder schmutziger Umgebung.
- Passen Sie auf, dass das Gerät oder der Akku nicht durchbohrt wird und öffnen Sie das Gerät oder Akku nicht selbst.
- Die grobe Behandlung des Gerätes kann den internen Schaltkreis beschädigen. Lassen Sie das Gerät oder den Akku nicht fallen, stoßen oder schütteln.
- Halten Sie das Gerät trocken. Die Flüssigkeiten enthalten Substanzen, die zur Korrosion der elektrischen Komponenten führen können. Falls das Gerät feucht geworden ist, schalten Sie es aus und trocknen Sie sofort die Batterie und das Gerät ab. Stellen Sie das Gerät aufrecht und lassen Sie es trocknen. Es wird empfohlen, dass die Gerätefunktionen von Ihrem Händler oder Bedienungspersonal überprüft werden.
- Obwohl das Gerät wasserdicht ist, machen Sie es nicht unnötig nass und tauchen Sie es nicht in Wasser.
- Schützen Sie das Gerät vor Hitzeeinwirkung. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, die Akkus beschädigen oder bestimmte Plastikteile verformen oder schmelzen. Bringen Sie den Akku oder das Gerät nicht in die Nähe von Heizvorrichtungen oder in übermäßig warme Umgebungen.
- Die Kontakte des Akkus nicht kurzschließen. Werden die Metallstreifen des Akkus in engen Kontakt mit einem Metallgegenstand gebracht, wie beispielsweise einer Münze, einer Büroklammer oder einem Schlüsselsatz, kann versehentlich ein Kurzschluss verursacht und der Akku beschädigt werden.
- Laden Sie den Akku nur mit dem in Verkaufsverpackung enthaltenen Ladegerät. Verwenden Sie den Akku nur für den angedachten Verwendungszweck.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch, angefeuchtet leicht mit milder Seifenlauge. Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes keine aggressiven Chemikalien, Lösungsmittel oder andere korrosiven Substanzen.
- Das Gerät darf nur vom Twig Com Ltd. autorisiertem Fachpersonal repariert werden. Kontaktinformation: [support@twigcom.com](mailto:support@twigcom.com).

## SICHERHEIT UND VORKEHRUNGEN

### TELEMATIKPROTOKOLL

MPTP (Mobile Phone Telematic Protocol) ermöglicht, unter anderem, die Geräteortung über SMS/GPRS-Kommunikation. Die automatisch gesendeten Telematikmeldungen sind autorisiert nur zu den in Gerät eingerichteten Nummer. Solche Nummern sind z.B. Notruf- und Service-Center-Nummern. Die aktuelle Position des Gerätes wird vom GPS-Signal oder von Netzwerkparametern (ein netzwerkabhängiger Service) bezogen. Der Carrier für Telematikmeldungen ist eine SMS-Mitteilung. Alle Sendungen von SMS-Meldungen sind vollständig vom GSM-Netzbetreiber gehandhabt und völlig in seiner Verantwortung. Die Dienste können sich deutlich unterscheiden. Die Gebühr der Protokollmeldung ist auf dem Dienstleistungsvertrag des Service-Providers festgelegt.

### GPS

Das Global Positioning System (GPS) wird von der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika betrieben, die allein für ihrer Genauigkeit und Wartung zuständig ist. Das System der Regierung unterliegt Änderungen, die sich auf die Genauigkeit und die Leistung aller GPS-Geräte und damit auch auf dieses Navigationssystem auswirken können.

### NOTRUF

Das Gerät ist ein Hilfsmittel und man sollte sich nie ausschliesslich im Notfall darauf verlassen. Seine Funktionalität ist von dem GSM-Netzwerk und GPS-Satelliten abhängig die nicht jederzeit verfügbar sind. Um Notanrufe abzusetzen, muss das Gerät eingeschaltet und sich in einem Bereich mit ausreichender GSM-Signalstärke befinden. Das Absetzen eines Notrufes erfordert Satellitenempfang und eine gültige SIM-Karte. Notrufe sind möglicherweise nicht in allen GSM-Telefonnetzen möglich oder wenn bestimmte Netzdienste oder Telefonfunktionen verwendet werden. Im Zweifel, den Netzbetreiber konsultieren.

### PFLEGE, WARTUNG UND SORGFALT

Die Dauerbetriebszeit ist bei der Verwendung eines alten Akkus kürzer als bei Nutzung eines neuen Akkus. Wenn das Produkt für eine längere Zeit gelagert werden soll, dann sollte es mit voll aufgeladenem Akku und möglichst kühl gelagert werden. Li-Ionen-Batterien enthalten keine Schwermetalle, die die Umwelt schädigen können. Das Gerät und die Lithium-Ionen-Akkus müssen entsprechend den geltenden Vorschriften des jeweiligen Landes entsorgt werden.

### UMWELTAUSWIRKUNGEN AUF DIE NUTZUNG

Das Gerät muss eine direkte, ungestörte Sicht zu den Satelliten haben. Unter nicht optimalen Sichtbedingungen (z.B. bei dichtem Baumbestand oder im Schatten von Basisstationen) kann die GPS-Ortung eventuell beeinträchtigt sein. Das Gerät muss so befestigt werden, dass die Rückseite des Gerätes Richtung Körper und die Oberseite des Gerätes nach Aussen und möglichst nach oben zeigt. Das Gerät darf mit Kunststoff, Fiberglass oder Bekleidung, aber nicht von Metall bedeckt sein. Um eine einwandfreie Funktion von GPS und GSM/3G zu gewährleisten, kann das Gerät mit dünnem, verlustarmem Material wie Kunststoff, Glasfaser oder Kleidung abgedeckt werden, jedoch nicht mit Metall. Dies betrifft besonders die GSM- und GPS-Antennenbereiche.